

# Die rote Blume

ÄSTHETISCHE PRAXIS  
IN ZEITEN DES WANDELS

BUCHPRÄSENTATION UND WORKSHOP MIT  
*Shelley Sacks und Hildegard Kurt*

think oya

Schweisfurth-Stiftung

**D**ie gegenwärtige Weltvernutzung zerstört unsere Lebensgrundlagen. Wie aber gelingt die Transformation in eine lebensfördernde Kultur? Ausgehend von dieser zentralen Frage, erkunden Shelley Sacks und Hildegard Kurt im Dialog ästhetische Praktiken für ein Gestalten, das Wege zu einer enkeltauglichen Gesellschaft weist. Ihr neues Buch »Die rote Blume« richtet sich an »Agentinnen und Agenten des Wandels« auf allen Arbeitsfeldern.

In einer Buchpräsentation mit Lesung, Vortrag und Diskussion stellen die Autorinnen ihr Gemeinschaftswerk vor. In einem Workshop am Nachmittag kann die ästhetische Praxis persönlich erfahren werden. Moderator der Veranstaltung ist Johannes Heimrath.

**FREITAG, 14. MÄRZ 2014**

15:00 bis 17:00 Uhr

**ERFAHRUNGSWORKSHOP**

19:00 bis 22:00 Uhr

**BUCHPRÄSENTATION**

**SCHWEISFURTH-STIFTUNG**

München-Nymphenburg, Südliches Schlossrondell 1

Der Eintritt ist frei.

Bitte melden Sie sich bis zum 11. März 2014 an:  
vjenn@schweisfurth.de oder (0 89) 17 95 95 11

Weitere Informationen: info@think-oya.de



**SHELLEY SACKS**

Interdisziplinäre Künstlerin, Pionierin der Sozialen Plastik, Mitarbeiterin von Joseph Beuys. Professorin an der von ihr gegründeten Social Sculpture Research Unit an der Brookes University Oxford.

[www.social-sculpture.org](http://www.social-sculpture.org)



**HILDEGARD KURT**

Kulturwissenschaftlerin, Senior Lecturer für Soziale Plastik an der Brookes University Oxford, Leiterin und Mitbegründerin von »und. Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit«.

[www.hildegard-kurt.de](http://www.hildegard-kurt.de)

» Soziale Plastik ist ein Feld des Wandels. Es gibt nur ein Feld des Wandels, und niemand befindet sich außerhalb. Die hier entfaltete ästhetische

Praxis bietet Voraussetzungen für ein »radikales«, an den Wurzeln ansetzendes Kultivieren von Zukunftsfähigkeit.

